

„Denn retten wird er den Armen, der um Hilfe ruft,  
und den Elenden und den, der keinen Helfer hat.“

Psalm 72,12



## JAHRESDANK - Rückblick 2020

Mai 2021

*Liebe Freunde und Unterstützer unseres Missionswerkes,*

*diese bemerkenswerte Aufzählung aus dem obigen Fürbittpsalm äußert König David gegen Ende seines Lebens anlässlich der Krönung seines Sohnes Salomo zu seinem Nachfolger. Dabei legt er dem jungen König die umfassende Fürsorge der Schwachen ans Herz. Davids Bitte umschließt das Heilsein und Wohlergehen des **ganzen Volkes** und gewinnt eine prophetische Dimension, die unmittelbar auf den Messias hinweist. Dadurch wird es möglich sein, sich der Geringen und der Kinder des Armen und Unterdrückten zu erbarmen.*

*Aus Bedrückung und Gewalttat wird dieser König ihr Leben erlösen. Darum werden die Gerechten „blühen“. Über diesen Wundern der Barmherzigkeit und Liebe Gottes erschallt von einst bis in alle Ewigkeit SEIN Lob.*

*Auch wir stimmen ein in das Lob Gottes wegen Eurer nützlichen Gaben, die wir als **gut erhaltende Sachspenden** oder als **praktische finanzielle Unterstützung** im Jahr 2020 besonders dringend für unsere verschiedenartigen Missionstätigkeiten und Projekte im In- und Ausland einsetzten.*

*Wir sagen **Euch allen unseren herzlichsten DANK** für Eure **ideenreiche Hilfe** sowie für **Eure anhaltenden Gebete**, damit zahllosen hilfsbedürftigen Menschen gezielt Erleichterung und Ehre zuteilwurden.*

***Auszugsweise geben wir Euch mit diesem Brief eine Einsicht in unsere verschiedenartigen Projekte.***

### Hilfstransporte nach Osteuropa, den Nahen Osten und Afrika

Obwohl im vergangenen Jahr das öffentliche Leben wegen der Corona Anordnungen fast zum Erliegen kam, konnten wir dank unserer Hilfsgütersammelstellen, die sich fast auf die gesamte Republik verteilen sowie der tatkräftigen Unterstützung vieler **Freunde** und **Bekannte** mit Sachspenden, die wir ins Ausland weiterleiteten. Gegenüber den Vorjahren verdreifachte sich praktisch die Menge an Hilfsgütern. Erstmals haben wir **drei Container komplett selbst gefüllt: einer für die Ostukraine, einer nach der großen Explosion in Beirut für den Libanon** und **einer für Moldawien**. Zudem konnten wir **zwei weitere Transporte in die Krisengebiete der Ostukraine** gemeinsam mit der Ukrainehilfe Shalom und **zwei LKWs** gemeinsam mit der IGFM für **nordirakische Flüchtlingslager** senden. Außerdem wurden **zwei Transporte für Rumänien** und **jeweils einer für Russland, Togo und Ghana** bestückt. Eine **Grundschule in Berlin-Staaken** sowie das **Gymnasium in Löcknitz** engagierten sich zum wiederholten Mal mit hochwertigen Schulmöbeln für Schulen im **Khersoner Gebiet**. Aus mehreren Pflegeeinrichtungen erhielten wir eine große Anzahl von Pflegebetten und Rehathechnik. Von der **Firma C.U.B.A. gGmbH** aus Berlin und einer Softwarefirma in der Nähe von Bonn bekamen wir komplette PC-Sets mit Monitoren und Drucker für die **Einrichtung von Computerkabinetts mit 25 PCs für Schulen** in Ghana, der Ukraine und dem Irak. Das „Dissolidama Hilfsprojekt (DHT) in Togo“ aus Peine unterstützen wir mit **Nähmaschinen und Medizin- und Rehathechnik**. Von unseren Partnern aus Bayern und Niedersachsen konnten wir Medikamente für Krankenstationen in Rumänien, Moldawien und den Nahen Osten weiterleiten. **Darum danken wir allen Wohltätern auch im Namen unserer vielen Partner, die die Hilfsgüter an die Einsatzorte transportierten und dort verteilten.**

### SPENDEN-PROJEKT PJ 2020-037 **Kinderheim in Pakistan**

Mit warmer **Kleidung und Schuhen** wurden Ende des Jahres 150 Kinder aus bedürftigen Familien zum bevorstehenden Weihnachtsfest beschenkt. Frau Saleem, eine Christin, die einst selbst den gleichen widrigen Lebensbedingungen ausgesetzt war, setzt sich mit ihrem Mann voller Liebe für die Kinder ein und verteilte die neue Kleidung. Vielen Dank den kinderlieben Spendern, die eine großzügige Unterstützung von **1.900 Euro** ermöglichten. Der sehnlichste Wunsch der Kinder war es, den Jesusfilm gemeinsam anzuschauen und darüber zu sprechen. Auch diesem Wunsch konnten wir nachgehen und halfen, dass vor Ort extra ein TV gekauft werden konnte. Für dieses Jahr ist eine große Aktion zur Beschaffung von **Hörbibeln** angelaufen, weil die meisten der christlichen Familien in dieser Gesellschaft ausgegrenzt werden und deshalb Analphabeten und extrem arm sind.

### SPENDEN-PROJEKT PJ 2011-003 **„ALMA“ – Kinderheim in Curahuasi/Peru**

Als besondere Entwicklung im Projekt ist zu berichten, dass 2020 das **Dach des Mehrzweckgebäudes fertig** gestellt wurde. Zudem konnte ein angrenzendes Stück Land dazugekauft werden. Aufgrund des Corona-Ausbruchs blieben alle nationalen Schulen für das gesamte Jahr geschlossen, aber die Heimkinder genossen während dieser Zeit nach dem Homeschooling das freie Spielen auf dem schönen Gelände mit Baumhaus und selbstgebaute Brotofen im Kinderheim. Für die Projektarbeit des Kinderheims wurde gut **1.200 Euro** weitergeleitet.

## SPENDEN-PROJEKT PJ 2016-051 **Therapiezentrum Schatrowo**

Nach der Eröffnung im Mai 2019 nahm das neue zweistöckige Reha-Zentrum Schatrowo seinen regulären Therapiebetrieb auf. Mittlerweile ist es ein Mittelpunkt geworden, an dem verschiedene Treffen stattfinden: Gottesdienste, Begegnungen für Rehabilitanden, Seminare für Frauen, Kinder und Jugendliche sowie Proben der Musik- und Anbetungsgruppe. Parallel wurde an der **Umfriedung** des großen Geländes gearbeitet. Die **Zaunanlage** konnte bereits im Februar 2020 dank der Übergabe der restlichen **4.000 Euro** Spenden **vollendet** werden (13. Bauabschnitt). Als Letztes konnte mit Hilfe unserer Freunde und Spender für weitere **6.000 Euro** das **Nebengebäude mit einem überdachten Vorplatz und Essbereich** fertig gestellt werden. Durch diesen Ergänzungsbau wurde ab Juni die Nutzungsfähigkeit des Zentrums wesentlich gesteigert, denn er enthält auch die langersehnte „Banja“ (russische Sauna). Diese dient weit mehr als nur der Aufrechterhaltung von Hygiene sondern ist traditionell ein Ort für wichtige Treffen und Kommunikation. Damit ist dieses mehrjährige **Projekt erfolgreich abgeschlossen**.

## SPENDEN-PROJEKT PJ 2010-047 **Therapiezentrum Snamenka**

Noch im Herbst 2020 musste beim Therapiezentrum Snamenka mit dem notwendigen **Ersetzen der ersten neun defekten Fenster** begonnen werden. Dafür übergaben wir aus Projektspenden eine Starthilfe von **2.000 Euro**. Für den anschließenden Sanierungsschritt erhielten wir im Vorfeld eine Förderzusage von der **Hans-Joachim-Selzer Stiftung** in Höhe von **1.500 Euro** sowie von **weiteren Spendern** über **3.500 Euro**, um die weiteren **20 Fenster im Wohnbereich** zu erneuern. **Für dieses Engagement danken wir unseren Unterstützern sehr**. Damit ist die Sanierung des Hauses bis auf den Außenputz und den Dachgeschossausbau fast fertiggestellt.

## SPENDEN-PROJEKT PJ 2019-018 **Stallneubau Snamenka**

Zum Ende des Jahres erreichte uns eine interessante Information über die weitere Entwicklung des Zentrums. Im Fokus steht nun nach durchdachter Planungsphase der **Bau eines neuen Rindermaststalles für 40 Tiere**. Die Bodenplatte wurde bereits gegossen. Falls dieses Projekt im Jahr 2021 in Betrieb genommen werden könnte, wären die Grundlagen für eine dauerhafte Selbstversorgung des Reha-Zentrums gefestigt. So hoffen wir, mit einer letzten gemeinsamen Anstrengung die segensreiche Arbeit unserer Partner der „Gesunden Generation“ in die volle Eigenverantwortung entlassen zu können.

## SPENDEN-PROJEKT PJ 2020-023 **Erweiterung Therapiezentrum Saporishja/Ukraine**

Aufgrund einer dringenden Anfrage unseres Partners um finanzielle Hilfe überreichten wir ein **Darlehen in Höhe von 1.500 Euro**, um das Zentrum für Adoption und Rehabilitation Saporishja zu vergrößern und die aktuelle Platzzahl von 9 Personen auf 20 zu erweitern. Das Ziel ist es, in Eigenverantwortung Geflügel und Großvieh zu züchten und vom Erlös das Leben von Fremdspenden unabhängig zu meistern. Zudem soll eine Werkstatt ihre Servicedienste anbieten. **Als Starthilfe sind die Geschwister auf Eure Unterstützung angewiesen**.

## SPENDEN-PROJEKT PJ 2009-039 **Schule mit Internat in Pakistan**

Die Corona-Krise mit dem monatelangen „Lockdown“ stellte den Projektleiter vor Ort vor besonders problematische Herausforderungen. Nicht nur die Versorgung der Heimkinder und Betreuten musste bei laufendem Schulbetrieb unter Gefahr bei Nacht abgesichert werden, sondern aus der Nachbarschaft bettelten über 400 Familien um Trinkwasser und Nahrung. Die Atmosphäre im ganzen Land war unbeschreiblich angespannt. Dieser Situation nahmen sich viele Projektspender und Freunde an, die insgesamt **3.200 Euro** für **Lehrmaterial, Unterkunft und Verpflegung** einschließlich der Hilfe für die notleidenden Nachbarn zur Verfügung stellten. **Dafür sind wir allen Gebern von Herzen dankbar**.

## SPENDEN-PROJEKT PJ 2019-029 **ISSD Bibelschule**

**Neun Studenten** der Online-Bibelschule **absolvierten erfolgreich das erste Semester**. Derzeit studiert eine Gruppe von fünf Teilnehmern im zweiten Semester. Die Basisthemen sind gut aufbereitet und werden mittels DVD, Arbeitsbüchern aber auch Online verständlich vermittelt. **Herzliche Einladung an jeden Interessierten zu einem Schnupperkurs!** Vor kurzem hat außerdem ein weiterer **Onlinekurs speziell für Frauen** unter dem Namen „Power-Ladies“ begonnen.

Eine hervorragende Unterstützung wurde uns durch unsere Brüder im Bundesfreiwilligendienst zuteil. Johannes Holz unterstützte bis zu Beginn seines Studiums im Oktober zuverlässig und sorgfältig das Büro bei der Korrespondenz zu Botschaften, Ämtern, Anwälten, Speditionen und Behörden. Zusammen mit Seni Sawadogo aus dem afrikanischen Land Burkina Faso, der Anfang des Jahres seinen Dienst antrat, wurden zahlreiche Ladungen Hilfsgüter nicht nur aus unserer Region, sondern auch aus dem Berliner Raum abgeholt. Danach bewiesen sie ihre Ausdauer bei den Packarbeiten im Missionskeller und später ihr Engagement bei der Beladung der großen LKWs.

**Beiden tüchtigen Helfern gilt unser großer Dank!**

Will jemand seine Fähigkeiten unter Beweis stellen und in die entstandene Lücke treten?  
Möglich sind auch Kurzeinsätze oder Kennenlernwochenenden.

### **Geldspenden - Spendenkonto**

Europäische Missionsgemeinschaft e.V. (EMG e.V.)  
Sparkasse Uecker-Randow  
IBAN: DE 14 15050400 3420001818 // BIC: NOLADE 21 PSW  
Verwendungszweck: SPENDE "Projekt-Nr..." oder SPENDE "Missionsarbeit"

Die EMG ist wegen Förderung kirchlicher und mildtätiger Zwecke nach dem Körperschaftsteuerbescheid vom 05.09.2019 des Finanzamtes Greifswald nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 des Gewerbesteuergesetzes von der Gewerbesteuer befreit.  
Wir sind berechtigt, für eingegangene Geldzuwendungen einen Spendenbeleg auszuhandigen.

### **Sachspenden - Örtliche Sammelstelle**

Missionsbüro der EMG  
Am Markt 12 // 17328 Penkun

### **Kontakt**

**Europäische Missionsgemeinschaft e.V. (EMG e.V.)**  
Missionsbüro      Telefon: +49 39751 69870  
Am Markt 12      Telefax: +49 39751 69871  
17328 Penkun

[info@missionsbefehl.org](mailto:info@missionsbefehl.org) // [www.missionsbefehl.org](http://www.missionsbefehl.org)

Verantwortlich für den Inhalt: Frank Seidler (Lektor), Johannes Holz (Öffentlichkeitsarbeit)